



1	Name der Gesellschaft / Gemeinschaft		
2	Steuernummer	lfd. Nr. der Anlage	
3	Vom allgemeinen Aufteilungsmaßstab abweichende Aufteilung in den Zeilen	Anlage FE 1 zur Erklärung zur gesonderten und einheitlichen Feststellung von Grundlagen für die Einkommensbesteuerung Bei Bruttoeinnahmen ab 17.500 € ist für jeden Betrieb / jede Tätigkeit, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich eine Anlage EUR elektronisch zu übermitteln.	
Aufteilung von Besteuerungsgrundlagen			
4	Einkunftsart	<input type="checkbox"/> Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> Gewerbebetrieb <input type="checkbox"/> Selbständige Arbeit <input type="checkbox"/> Vermietung und Verpachtung	99
(bei ausländischen Einkünften: Anlage FE-AUS 1 und Anlage FE-AUS 2 beachten) – Eintragungen vor Abzug ausländischer Steuern –		Summe der Besteuerungsgrundlagen	
		EUR	Ct
5	Laufende Einkünfte (ohne die Zeilen 17 bis 19 und ohne Zeilen 5 bis 8 und 15 bis 20 der Anlage FE 2), die nach Schlüssel zu verteilen sind	100	
6	Betriebseinnahmen / Gewinne oder Einnahmen / Überschüsse, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	102	
7	Betriebsausgaben / Verluste oder Werbungskosten, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	106	
8	Gewinne / Verluste aus Ergänzungsbilanzen	117	
9	Vergütungen auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage (z. B. Vorabvergütungen, Zinsen für Kapitalanteile)	108	
10	Als Sonderbetriebseinnahmen / Sondereinnahmen zu erfassende Vergütungen auf schuldrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen ohne gesellschaftsrechtliche Grundlage)	113	
11	Sonderbetriebsausgaben oder Sonderwerbungskosten, die von dem einzelnen Mitunternehmer oder Beteiligten persönlich getragen wurden	114	
Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt oder für die § 8b KStG oder § 4 Abs. 7 UmwStG Anwendung findet (Erläuterungen auf besonderem Blatt):			
12	– nach Schlüssel zu verteilen (in Zeile 5 oder Zeile 19 der Anlage FE 2 enthalten)	420	
13	– abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen (in den Zeilen 6 und 7 oder Zeile 19 der Anlage FE 2 enthalten)	421	
14	– Gewinne aus Ergänzungsbilanzen (in Zeile 8 enthalten)	430	
15	– Gewinne aus Sonderbilanzen (in den Zeilen 10 und 11 enthalten)	431	
16	Nach §§ 3 Nr. 40, 3c Abs. 2 EStG und § 8b KStG steuerfreier Teil der Einkünfte aus der Beteiligung an anderen Personengesellschaften, soweit bei einer der vorangegangenen Feststellungen § 15a EStG zur Anwendung gelangt ist	419	
17	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft - §§ 14 bis 19 KStG -	151	
18	Im Organeinkommen lt. Zeile 17 enthaltene Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren (natürliche Personen) oder der Steuerfreistellung (Körperschaften) unterliegen	434	
19	Einkünfte der Organgesellschaft	651	
20	Gewerbsteuer-Messbetrag der Gesellschaft i.S.d. § 35 EStG / Anteile der Gesellschafter (ohne Messbeträge, die auf nach § 5a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)	158	
21	Für 2012 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag lt. Zeile 20 entfällt	212	
22	Anteilige Gewerbesteuer-Messbeträge aus von der Gesellschaft gehaltenen Beteiligungen an inländischen Personengesellschaften (Berechnung auf besonderem Blatt)	159	
23	Für 2012 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge lt. Zeile 22 entfällt (Berechnung auf besonderem Blatt)	213	
24			
25			
26	Weitere Angaben		
27			
28	Die Anlage Zinsschranke ist beigefügt.	<input type="checkbox"/>	Ja

		Name des Beteiligten	
		lfd. Nr. des Beteiligten	
– Eintragungen vor Abzug ausländischer Steuern –		EUR	Ct
5	Laufende Einkünfte (ohne die Zeilen 17 bis 19 und ohne Zeilen 5 bis 8 und 15 bis 20 der Anlage FE 2), die nach Schlüssel zu verteilen sind	100	
6	Betriebseinnahmen / Gewinne oder Einnahmen / Überschüsse, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	102	
7	Betriebsausgaben / Verluste oder Werbungskosten, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	106	
8	Gewinne / Verluste aus Ergänzungsbilanzen	117	
9	Vergütungen auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage (z. B. Vorabvergütungen, Zinsen für Kapitalanteile)	108	
10	Als Sonderbetriebseinnahmen / Sondereinnahmen zu erfassende Vergütungen auf schuldrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen ohne gesellschaftsrechtliche Grundlage)	113	
11	Sonderbetriebsausgaben oder Sonderwerbungskosten, die von dem einzelnen Mitunternehmer oder Beteiligten persönlich getragen wurden	114	
Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt oder für die § 8b KStG oder § 4 Abs. 7 UmwStG Anwendung findet (Erläuterungen auf besonderem Blatt):			
12	– nach Schlüssel zu verteilen (in Zeile 5 oder Zeile 19 der Anlage FE 2 enthalten)	420	
13	– abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen (in den Zeilen 6 und 7 oder Zeile 19 der Anlage FE 2 enthalten)	421	
14	– Gewinne aus Ergänzungsbilanzen (in Zeile 8 enthalten)	430	
15	– Gewinne aus Sonderbilanzen (in den Zeilen 10 und 11 enthalten)	431	
16	Nach §§ 3 Nr. 40, 3c Abs. 2 EStG und § 8b KStG steuerfreier Teil der Einkünfte aus der Beteiligung an anderen Personengesellschaften, soweit bei einer der vorangegangenen Feststellungen § 15a EStG zur Anwendung gelangt ist	419	
17	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft - §§ 14 bis 19 KStG -	151	
18	Im Organeinkommen lt. Zeile 17 enthaltene Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren (natürliche Personen) oder der Steuerfreistellung (Körperschaften) unterliegen	434	
19	Einkünfte der Organgesellschaft	651	
20	Gewerbsteuer-Messbetrag der Gesellschaft i.S.d. § 35 EStG / Anteile der Gesellschafter (ohne Messbeträge, die auf nach § 5a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)	158	
21	Für 2012 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag lt. Zeile 20 entfällt	212	
22	Anteilige Gewerbesteuer-Messbeträge aus von der Gesellschaft gehaltenen Beteiligungen an inländischen Personengesellschaften (Berechnung auf besonderem Blatt)	159	
23	Für 2012 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge lt. Zeile 22 entfällt (Berechnung auf besonderem Blatt)	213	
24	Entnahmen abzüglich Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG im Wirtschaftsjahr (unter Einbeziehung des Sonderbetriebsvermögens)		
25	Schuldzinsen aus der Finanzierung von Anschaffungs- / Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gesamthandsvermögen und Sonderbetriebsvermögen)		
26	Weitere Angaben		
27			
28			



20120053202

Steuernummer



	Name des Beteiligten	Name des Beteiligten	Name des Beteiligten
	lfd. Nr. des Beteiligten	lfd. Nr. des Beteiligten	lfd. Nr. des Beteiligten
	EUR Ct	EUR Ct	EUR Ct
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			

		Name des Beteiligten	
		lfd. Nr. des Beteiligten	
– Eintragungen vor Abzug ausländischer Steuern –		EUR	Ct
5	Laufende Einkünfte (ohne die Zeilen 17 bis 19 und ohne Zeilen 5 bis 8 und 15 bis 20 der Anlage FE 2), die nach Schlüssel zu verteilen sind	100	
6	Betriebseinnahmen / Gewinne oder Einnahmen / Überschüsse, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	102	
7	Betriebsausgaben / Verluste oder Werbungskosten, die abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen sind	106	
8	Gewinne / Verluste aus Ergänzungsbilanzen	117	
9	Vergütungen auf gesellschaftsrechtlicher Grundlage (z. B. Vorabvergütungen, Zinsen für Kapitalanteile)	108	
10	Als Sonderbetriebseinnahmen / Sondereinnahmen zu erfassende Vergütungen auf schuldrechtlicher Grundlage (z. B. Tätigkeitsvergütungen ohne gesellschaftsrechtliche Grundlage)	113	
11	Sonderbetriebsausgaben oder Sonderwerbungskosten, die von dem einzelnen Mitunternehmer oder Beteiligten persönlich getragen wurden	114	
Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt oder für die § 8b KStG oder § 4 Abs. 7 UmwStG Anwendung findet (Erläuterungen auf besonderem Blatt):			
12	– nach Schlüssel zu verteilen (in Zeile 5 oder Zeile 19 der Anlage FE 2 enthalten)	420	
13	– abweichend vom allgemeinen Schlüssel zu verteilen (in den Zeilen 6 und 7 oder Zeile 19 der Anlage FE 2 enthalten)	421	
14	– Gewinne aus Ergänzungsbilanzen (in Zeile 8 enthalten)	430	
15	– Gewinne aus Sonderbilanzen (in den Zeilen 10 und 11 enthalten)	431	
16	Nach §§ 3 Nr. 40, 3c Abs. 2 EStG und § 8b KStG steuerfreier Teil der Einkünfte aus der Beteiligung an anderen Personengesellschaften, soweit bei einer der vorangegangenen Feststellungen § 15a EStG zur Anwendung gelangt ist	419	
17	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft - §§ 14 bis 19 KStG -	151	
18	Im Organeinkommen lt. Zeile 17 enthaltene Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren (natürliche Personen) oder der Steuerfreistellung (Körperschaften) unterliegen	434	
19	Einkünfte der Organgesellschaft	651	
20	Gewerbsteuer-Messbetrag der Gesellschaft i.S.d. § 35 EStG / Anteile der Gesellschafter (ohne Messbeträge, die auf nach § 5a Abs. 1 EStG ermittelte Gewinne oder Gewinne i. S. d. § 18 Abs. 3 UmwStG entfallen)	158	
21	Für 2012 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf den Gewerbesteuer-Messbetrag lt. Zeile 20 entfällt	212	
22	Anteilige Gewerbesteuer-Messbeträge aus von der Gesellschaft gehaltenen Beteiligungen an inländischen Personengesellschaften (Berechnung auf besonderem Blatt)	159	
23	Für 2012 tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer, die auf die Gewerbesteuer-Messbeträge lt. Zeile 22 entfällt (Berechnung auf besonderem Blatt)	213	
24	Entnahmen abzüglich Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG im Wirtschaftsjahr (unter Einbeziehung des Sonderbetriebsvermögens)		
25	Schuldzinsen aus der Finanzierung von Anschaffungs- / Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (Gesamthandsvermögen und Sonderbetriebsvermögen)		
26	Weitere Angaben		
27			
28			



20120053204